

1	Systemvoraussetzungen	2
2	Grundsätzliche Überlegung	2
3	Hinweis zur Installation	2
4	Hintergrundwissen für die Einrichtung von KundenInfo	3
5	Beispiel für die Erstellung einer SQL-Abfrage.....	4
5.1	Formatierung des Abfrageergebnisses.....	6
5.1.1	Horizontale Ausrichtung einzelner Felder	6
5.1.2	Formatierung einzelner Felder	6
5.1.3	Formatierung von Zahlen.....	7
5.1.4	Formatierung von Zeichenfolgen (Text)	10
5.1.5	Formatierung von Daten und Zeiten	10
6	Konfiguration von KundenInfo	13
6.1	Das Register „Rubriken“	13
6.2	Das Register „Daten“	15
6.3	Das Register „Zuordnungen“	20
6.4	Das Register „Übersicht“	21
6.5	Das Register „Startoptionen“	22
7	KundenInfo im ersten Einsatz	23
8	Einsatz von KundenInfo im Netzwerk.....	24

1 Systemvoraussetzungen

- ACT! 6
- Windows 2000 / Windows XP

2 Grundsätzliche Überlegung

Folgende Überlegungen führten zu der Entwicklung von **KundenInfo**.

- Aufgrund bislang fehlender Datenbank-Schnittstelle ist man in der ACT!-Anwendung auf Informationen beschränkt, die auch in ACT! gespeichert wurden.
- Für eine umfassende Bewertung eines ACT!-Kontaktes soll es möglich sein, zusätzliche Informationen über den Kontakt/Kunden aus anderen Datenquellen (z.B. Rechnungswesen) abzufragen und in ACT! zur Verfügung zu stellen.
- Die Vielzahl unterschiedlicher Datenbanken oder Datenquellen bei Kunden muß Berücksichtigung finden, wodurch der Bedarf an einer möglichst offenen und frei zu konfigurierenden Datenbankschnittstelle vorhanden ist.
- Die Darstellungsform der integrierten Informationen soll sich am gewohnten ACT!-Erscheinungsbild anlehnen und in einer Registerkarte angezeigt werden.

3 Hinweis zur Installation

Nachdem Sie das Setup von **KundenInfo** ausgeführt haben, wechseln Sie bitte über das Startmenü in die Programmgruppe <**MELVILLE-SCHELLMANN**>. Sie finden dort den neu angelegten Programm-Eintrag <**KUNDENINFO**> - <**KONFIGURATION**>



4 Hintergrundwissen für die Einrichtung von KundenInfo

Der Konfigurator von **KundenInfo** verwaltet sogenannte SQL-Abfragen. SQL steht für „Structured Query Language“ (auf deutsch: „Strukturierte Abfragesprache“) und hat sich seit Jahren als Syntax-Form für die Abfrage auf Datenbanken durchgesetzt.

Fast alle gängigen Datenbanken unterstützen SQL-Abfragen. Dadurch ist KundenInfo nicht an eine spezielle Datenbank gebunden, auf die es zugreifen kann.

Anhand eines einfachen Beispiels wollen wir verdeutlichen, wie Sie **KundenInfo** in Ihr ACT! Integrieren können und es sinnvoll einsetzen.

Annahme:

Sie hinterlegen in Ihrem ACT! alle vertrieblich wichtigen Informationen und verwalten parallel in einer Excel-Tabelle Ihre Verkaufsdaten

	A	B	C	D	E	F
1	Kundennummer	Datum	gekaufte Artikel	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
2						
3	D123456	15.04.1998	Kiefernschrank	1	546,00	546,00
4	D123456	15.04.1998	Sideboard Kiefer	2	213,00	426,00
5						
6	D689412	20.04.1999	Regalsystem	2	350,00	700,00
7	D689412	13.12.2000	Barhocker	5	198,00	990,00
8						
9	D123456	13.10.2001	Eßtisch (Eiche)	1	1.520,00	1.520,00
10						
11	D587412	05.06.2002	Couchtisch Buche	1	478,00	478,00
12						
13	D123456	07.12.2002	Regalsystem	3	350,00	1.050,00

An Ihren Kunden mit der Kundennummer **D123456** haben Sie im Laufe der Jahre vier Artikel verkauft und Sie wollen in ACT! bei Bedarf abfragen können, welche Artikel dies waren und welche Umsätze gemacht wurden.

Es leuchtet ein, dass Sie für eine Kommunikation zwischen Ihrem ACT! und den Daten Ihrer Excel-Tabelle einen Verbindungswert brauchen (sog. Referenzschlüssel). In unserem Fall soll dies die Kundennummer sein. **Es ist also entscheidend, dass Sie Ihren ACT!-Kontakten eine Kundennummer zugeordnet haben.**

5 Beispiel für die Erstellung einer SQL-Abfrage

Sie müssen kein Datenbank-Profi sein, um eine SQL-Abfrage zu erstellen. In unserem Beispiel gehen wir folgendermaßen vor:

1. Wir starten Microsoft-Access und verknüpfen unsere Excel-Tabelle als sog. „verknüpfte Tabelle. (siehe Bild 1 + 2)

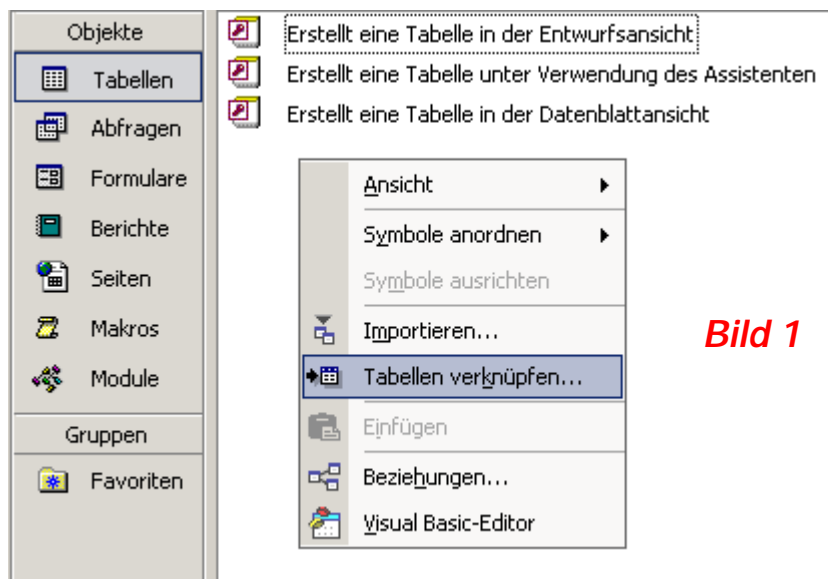


Bild 1

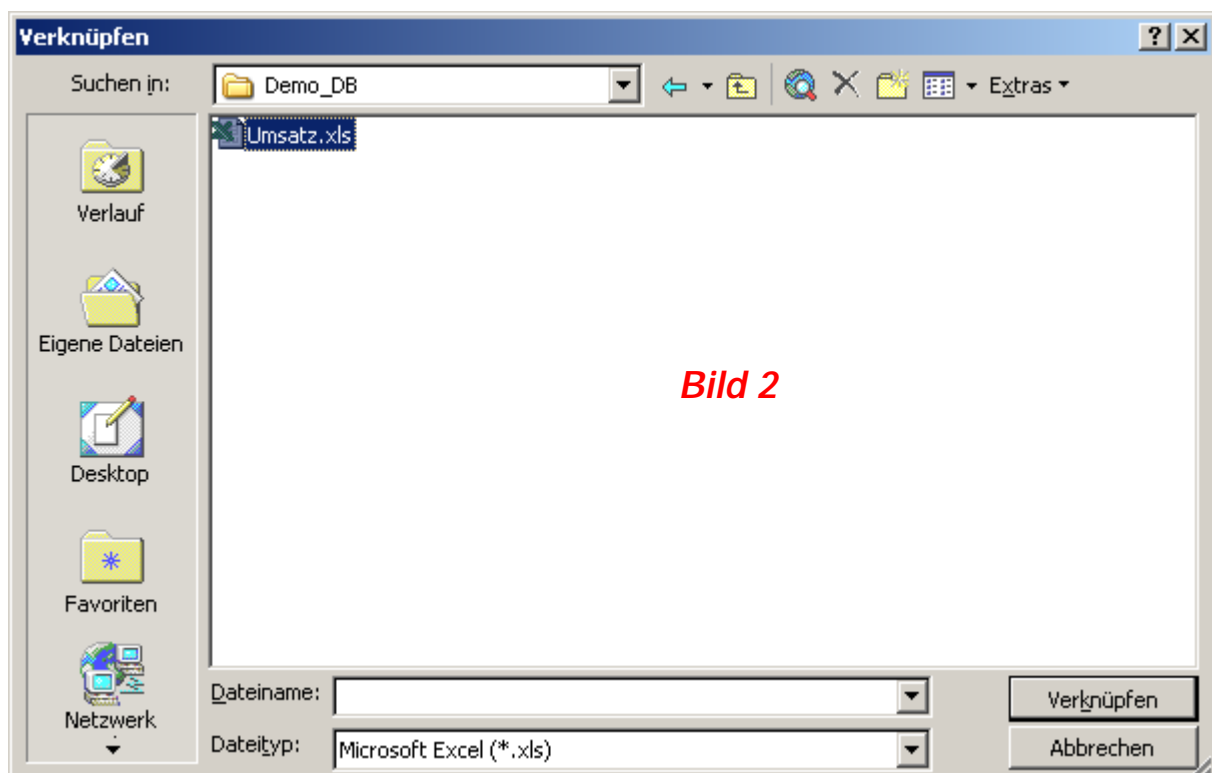
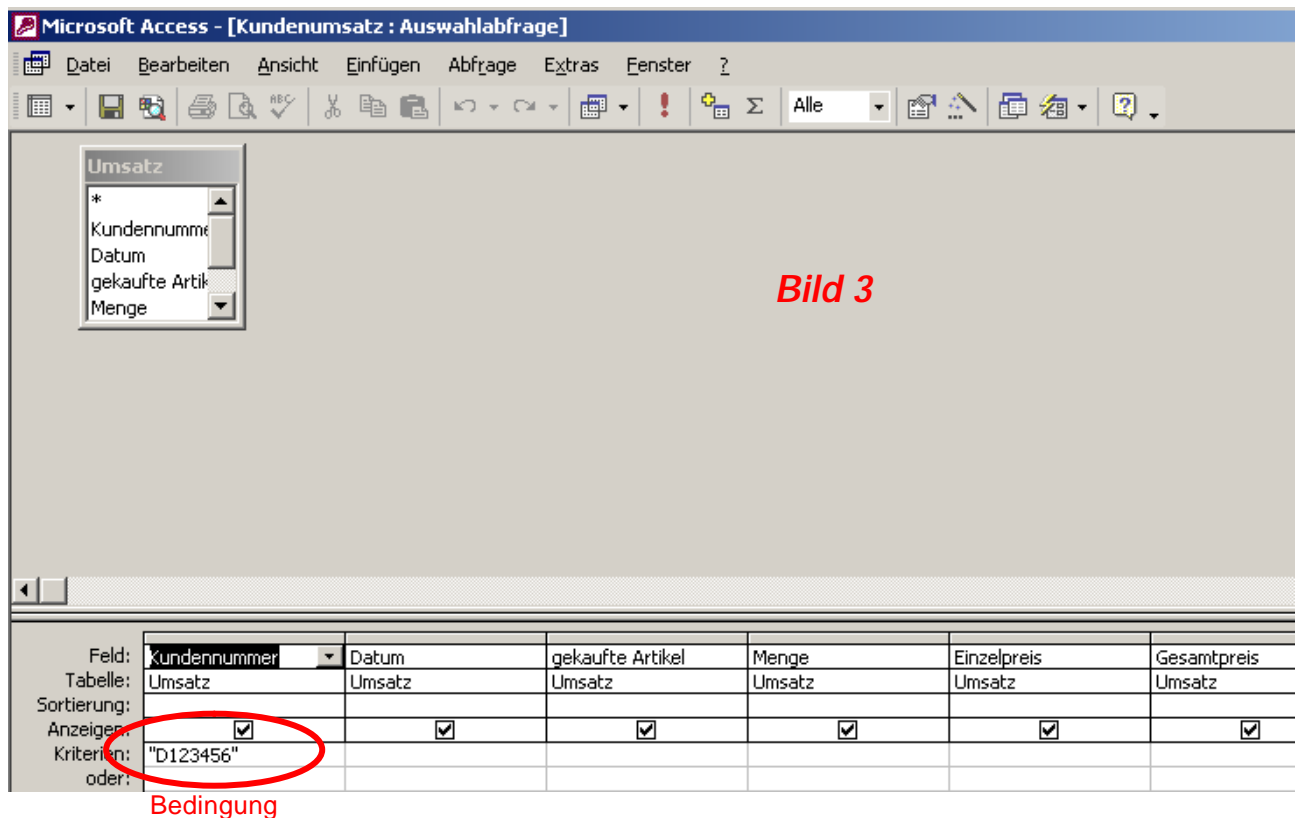
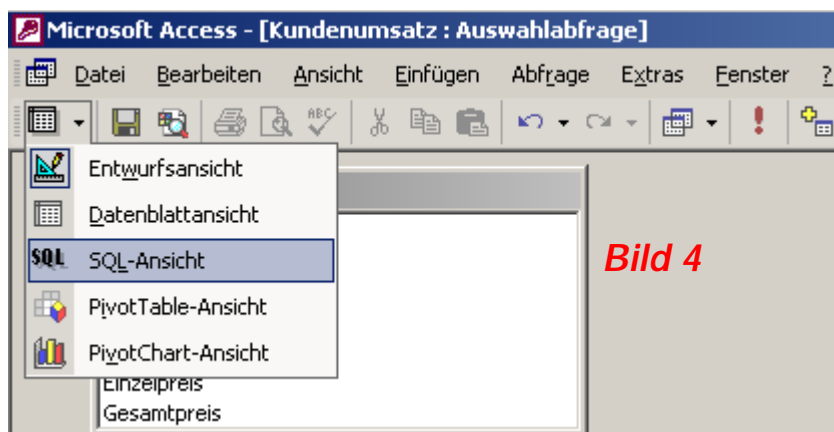


Bild 2

- Nun wechseln wir in den Abfragebereich von Access und erstellen eine neue Abfrage. Dazu wählen wir unsere vorher verknüpfte Tabelle „Umsatz“ aus und wählen die Informationen aus, die wir später in ACT! sehen möchten. **Wichtig ist, dass wir zunächst im Feld „Kundennummer“ eine Bedingung setzen.** Später werden wir diese Bedingung durch eine Variable austauschen. (Siehe Bild 3)



- Access stellt diese Abfrage auf Wunsch auch in SQL-Code dar (siehe Bild 4+5)





4. Diese SQL-Abfrage übernehmen wir später in die Zwischenablage und übernehmen Sie in den Konfigurator von **KundenInfo**.

5.1 Formatierung des Abfrageergebnisses

5.1.1 Horizontale Ausrichtung einzelner Felder

Über den Alias-Namen (AS) in der SQL-Abfrage lässt sich nicht nur die Spaltenüberschrift sondern auch das Erscheinungsbild der Daten in der KundenInfo-Tabellenansicht beeinflussen. Beispiel:

```
SELECT VKBelegeGesUms AS [Gesamtumsatz] FROM ...
```

Der Spaltenname in der KundenInfo-Ansicht hat jetzt nicht mehr den original Feldnamen `VKBelegeGesUms` sondern den aussagekräftigeren Namen `Gesamtumsatz`.

Über weitere Schlüsselwörter im Alias-Namen kann man die horizontal Ausrichtung, die in dieser Spalte verwendet werden soll, festlegen. Beispiel:

```
SELECT VKBelegeGesUms AS [right_Gesamtumsatz] FROM ...
```

Das Schlüsselwort muss mit einem Unterstrich vom restlichen Alias-Namen getrennt werden. Man sollte den Alias-Namen immer mit eckigen Klammern umfassen. Folgende Schlüsselwörter können für die Ausrichtung verwendet werden:

<code>left_</code>	Linksbündig (Standard)
<code>right_</code>	Rechtsbündig
<code>center_</code>	Zentriert
<code>justify_</code>	Blocksatz

Um eine Spalte erst gar nicht anzeigen zu lassen, kann man das Schlüsselwort `hide_` verwenden. Diese Möglichkeit kann z.B. bei Shape-Abfragen für die Felder nützlich sein, die für die Relation zwischen den beiden Teilabfragen benötigt werden, denn häufig sind diese Werte für den Betrachter der Daten nicht von Belang.

5.1.2 Formatierung einzelner Felder

Um die Werte eines bestimmten Feldes zu formatieren kann im Alias-Namen (AS) das Schlüsselwort `format` verwendet werden. Beispiel:

```
SELECT VKBelegeGesUms AS [formatCurrency_Umsatz] FROM ...
```

Alles zwischen dem Wort `format` und dem Unterstrich () wird als Formatausdruck bezeichnet. Dieser Ausdruck kann ein gültiger benannter oder benutzerdefinierter Formatausdruck sein (Im Beispiel Currency). Folgende Daten können hiermit formatiert werden:

Formatieren von	Aktion
Zahlen	Verwenden Sie vordefinierte benannte numerische Formate, oder erstellen Sie benutzerdefinierte numerische Formate.
Datum/Zeit	Verwenden Sie vordefinierte benannte Datums- und Zeitformate, oder erstellen Sie benutzerdefinierte Datums- und Zeitformate.
Fortlaufende Nr. für Datum/Zeit	Verwenden Sie Datums- und Zeitformate oder numerische Formate.
Zeichenfolgen	Erstellen Sie eigene benutzerdefinierte Zeichenfolgenformate.

Wenn Sie eine nicht-lokalisierte (Systemsteuerung Ländereinstellungen) numerische Zeichenfolge formatieren, sollten Sie ein benutzerdefiniertes numerisches Format verwenden, um sicherzustellen, dass Sie das gewünschte Ergebnis erhalten.

Das Schlüsselwort `format` kann auch mit den anderen Schlüsselwörtern wie `right_` kombiniert werden. Beispiel:

```
SELECT VKBelegeGesUms AS [right_format#,##0*00;<b>-#,##0*00</b>_Umsatz] FROM...
```

In der Spalte mit der Überschrift `Umsatz` werden die Werte rechtsbündig in der Form `1.234,50` in normaler Schriftbreite ausgegeben. Negative Werte (Formatausdruck nach dem Semikolon) werden in der gleichen Weise formatiert jedoch in fetter Schrift durch die HTML-Tags (`...`).

5.1.3 Formatierung von Zahlen

Benannte numerische Formate (Format-Funktion)

Die folgende Tabelle beschreibt die vordefinierten numerischen Formate:

Format	Beschreibung
General Number	Zeigt die Zahl ohne Tausendertrennzeichen an.
Currency	Zeigt die Zahl ggf. mit Tausendertrennzeichen an. Die Zahl hat zwei Nachkommastellen. Die Ausgabe hängt von den Systemeinstellungen für das Gebietsschema ab.
Fixed	Zeigt mindestens eine Stelle links und zwei Stellen rechts des Dezimalzeichens an.
Standard	Zeigt die Zahl mit Tausendertrennzeichen sowie mit mindestens einer Stelle links und zwei Stellen rechts des Dezimalzeichens an.
Percent	Zeigt die Zahl multipliziert mit 100 und einem rechts angehängten Prozentzeichen (%) an. Die Zahl hat immer zwei Nachkommastellen.

Scientific	Verwendet das wissenschaftliche Standardformat.
Yes/No	Zeigt "Nein" an, wenn die Zahl 0 ist, und andernfalls "Ja".
True/False	Zeigt False an, wenn die Zahl 0 ist, und andernfalls True .
On/Off	Zeigt "Aus" an, wenn die Zahl 0 ist, und andernfalls "Ein".

Benutzerdefinierte numerische Formate (Format-Funktion)

Die folgende Tabelle enthält die Zeichen, mit denen Sie benutzerdefinierte Zahlenformate erstellen können:

Zeichen	Beschreibung
Kein Zeichen	Zeigt die Zahl ohne Formatierung an.
(0)	<p>Platzhalter für eine Ziffer. Zeigt eine Ziffer oder eine Null an. Wenn sich im Ausdruck eine Ziffer an der Position befindet, an der sich in der Formatzeichenfolge 0 befindet, wird die Ziffer angezeigt, ansonsten wird eine Null ausgegeben.</p> <p>Hat die Zahl weniger Ziffern als der Formatausdruck Nullen (auf beiden Seiten des Dezimalzeichens), so werden führende oder nachgestellte Nullen angezeigt. Hat die Zahl mehr Nachkommastellen als der Formatausdruck Nullen hinter dem Dezimalzeichen, so werden die Nachkommastellen auf die Anzahl der Nullen gerundet. Hat die Zahl mehr Stellen vor dem Dezimalzeichen als der Formatausdruck Nullen, so werden die zusätzlichen Stellen ohne Änderung angezeigt.</p>
(#)	<p>Platzhalter für eine Ziffer. Zeigt eine Ziffer an oder keine Ausgabe. Wenn der Ausdruck eine Ziffer an der Position des #-Platzhalters in der Formatzeichenfolge enthält, wird die Ziffer angezeigt. Andernfalls wird an dieser Position nichts angezeigt.</p> <p>Dieses Symbol verhält sich wie der Platzhalter 0, führende oder nachgestellte Nullen werden jedoch nicht angezeigt, wenn sich im Formatausdruck mehr #-Platzhalter vor oder nach dem Dezimalzeichen befinden, als Ziffern in der Zahl enthalten sind.</p>
(*)	<p>Platzhalter für Dezimalzeichen. In manchen Gebietschemata wird ein Komma in anderen ein Punkt als Dezimalzeichen verwendet. Der Platzhalter für das Dezimalzeichen bestimmt, wie viele Stellen links und rechts des Dezimalzeichens angezeigt werden. Wenn der Formatausdruck nur #-Platzhalter links von diesem Symbol enthält, beginnen Zahlen, die kleiner als 1 sind, mit einem Dezimalzeichen. Sollen Dezimalzahlen immer mit einer führenden Null angezeigt werden, so müssen Sie 0 als Platzhalter für die erste Ziffer links vom Dezimalzeichen angeben. Das tatsächlich als Dezimalzeichen ausgegebene Zeichen hängt von den Systemeinstellungen für das Zahlenformat ab.</p>
(%)	<p>Platzhalter für Prozent. Der Ausdruck wird mit 100 multipliziert. Das Prozentzeichen (%) wird an der Stelle eingefügt, an der es in der Formatzeichenfolge erscheint.</p>
(,)	<p>Tausendertrennzeichen. In manchen Gebietschemata wird ein Punkt, in anderen ein Komma als Tausendertrennzeichen verwendet. Das Tausendertrennzeichen trennt Tausender- von Hunderterstellen in einer mindestens vierstelligen Zahl. Das Tausendertrennzeichen wird ausgegeben, wenn der Formatausdruck den entsprechenden Platzhalter enthält und dieser von Ziffern-Platzhaltern (0 oder #) umgeben ist. Zwei aufeinanderfolgende Tausendertrennzeichen oder ein Tausendertrennzeichen unmittelbar links vom Dezimalzeichen (auch wenn keine Nachkommastellen angegeben werden) führen dazu, dass die Zahl durch 1000 dividiert und entsprechend gerundet wird. Sie können beispielsweise die Formatzeichenfolge "##0,," verwenden, um "100 Millionen" als "100" auszugeben. Zahlen kleiner als 1 Million werden dann als 0 dargestellt. Zwei aufeinanderfolgende</p>

Platzhalter für das Tausendertrennzeichen, die nicht unmittelbar links vom Dezimalzeichen stehen, werden als gewöhnliches Tausendertrennzeichen interpretiert (und als solche ausgegeben). Das tatsächlich ausgegebene Zeichen zum Trennen der Tausenderstellen hängt von den Systemeinstellungen für das Zahlenformat ab.

- (:)
- (/)
- (E- E+ e- e+)
- + \$ ()
- (\)
- ("ABC")

Benutzerdefinierte numerische Formatausdrücke (Beispiele)

Einige Formatausdrücke für Zahlen sind nachfolgend aufgeführt. (Bei allen Beispielen wird angenommen, daß Sie als [Gebietsschema](#) für Ihr System "Deutschland" gewählt haben.) Die erste Spalte enthält die Formatzeichenfolgen. Die anderen Spalten enthalten die entsprechende Ausgabe für den Fall, das die formatierten Daten die Werte haben, die jeweils in den Spaltenüberschriften angegeben sind.

Format (<i>Format</i>)	Plus 5	Minus 5	Dezimal 0,5	Null
Null-Zeichenfolge	5	-5	0,5	

(" ")				
0	5	-5	1	
0*00	5,00	-5,00	0,50	
#,##0	5	-5	1	
#,##0*00; ;Null	5,00	-5,00	0,50	Null
#,##0 \E\U\R; (#,##0 \E\U\R)	5 EUR	(5 EUR)	1 EUR	
#,##0*00 \E\U\R; (#,##0*00 \E\U\R)	5,00 EUR	(5,00 EUR)	0,50 EUR	
0%	500%	-500%	50%	
0*00%	500,00%	-500,00%	50,00%	
0*00E+00	5,00E+00	-5,00E+00	5,00E-01	
0*00E-00	5,00E00	-5,00E00	5,00E-01	

5.1.4 Formatierung von Zeichenfolgen (Text)

Benutzerdefinierte Zeichenfolgenformate (Format-Funktion)

Mit jedem der in der folgenden Tabelle aufgeführten Symbole können Sie einen Formatausdruck für Zeichenfolgen erstellen:

Zeichen	Beschreibung
@	Platzhalter für ein Zeichen. Zeigt ein Zeichen oder ein Leerzeichen an. Wenn sich in der zu formatierenden Zeichenfolge ein Zeichen an der Stelle befindet, an der in der Formatzeichenfolge der @-Platzhalter steht, wird das Zeichen ausgegeben. Andernfalls wird an dieser Stelle ein Leerzeichen angezeigt. Platzhalter werden von rechts nach links ausgefüllt, solange sich in der Formatzeichenfolge kein Ausrufezeichen (!) befindet.
&	Platzhalter für ein Zeichen. Zeigt ein Zeichen an oder keine Ausgabe. Wenn sich in der zu formatierenden Zeichenfolge ein Zeichen an der Stelle befindet, an der sich in der Formatzeichenfolge der &-Platzhalter befindet, wird das Zeichen ausgegeben. Andernfalls wird an dieser Stelle nichts ausgegeben. Platzhalter werden von rechts nach links ausgefüllt, solange sich in der Formatzeichenfolge kein Ausrufezeichen (!) befindet.
<	Anzeigen als Kleinbuchstaben. Alle Zeichen werden als Kleinbuchstaben angezeigt.
>	Anzeigen als Großbuchstaben. Alle Zeichen werden als Großbuchstaben angezeigt.
!	Auffüllen aller Platzhalter von links nach rechts. Umkehrung der Voreinstellung, nach der Platzhalter von rechts nach links ausgefüllt werden.

5.1.5 Formatierung von Daten und Zeiten

Benannte Datums- und Zeitformate (Format-Funktion)

Die folgende Tabelle enthält die Namen der vordefinierten Datums- und Zeitformate:

Format	Beschreibung
General Date	Zeigt ein Datum und/oder eine Zeit an. Bei reellen Zahlen werden Datum und Uhrzeit angezeigt (zum Beispiel 4.3.93 05:34). Werden keine Nachkommastellen angegeben, so wird nur ein Datum (zum Beispiel 4.3.93) angezeigt. Enthält der Wert ausschließlich Nachkommastellen, so wird nur eine Uhrzeit ausgegeben (zum Beispiel 05:34). Die Anzeige von Datum und Zeit wird durch die Systemeinstellungen festgelegt.
Long Date	Zeigt ein Datum im langen Datumsformat entsprechend den Systemeinstellungen an.
Medium Date	Zeigt ein Datum im mittleren Datumsformat an, das von der Sprachversion der Host-Anwendung bestimmt wird.
Short Date	Zeigt ein Datum im kurzen Datumsformat entsprechend den Systemeinstellungen an.
Long Time	Zeigt eine Zeit entsprechend der Einstellung für das lange Zeitformat an, einschließlich Stunden, Minuten und Sekunden.
Medium Time	Zeigt eine Zeit im 12-Stunden-Format mit Stunden, Minuten und einer AM/PM-Kennung an.
Short Time	Zeigt eine Zeit im 24-Stunden-Format an (zum Beispiel 17:45).

Benutzerdefinierte Datums- und Zeitformate (Format-Funktion)

Die folgende Tabelle enthält die Zeichen zum Erstellen von benutzerdefinierten Datums- und Zeitformaten:

Zeichen	Beschreibung
(:)	Zeit-Trennzeichen. Das gebräuchlichste Zeit-Trennzeichen ist der Doppelpunkt, aber in manchen Gebietsschemata werden andere Zeichen zum Trennen von Zeitangaben verwendet. Das Zeit-Trennzeichen trennt Stunden, Minuten und Sekunden beim Formatieren von Zeitangaben voneinander. Das tatsächliche Zeit-Trennzeichen in der formatierten Ausgabe hängt von den Systemeinstellungen ab.
(/)	Datumstrennzeichen. In manchen Gebietsschemata können andere Zeichen zum Darstellen des Datum-Trennzeichens verwendet werden. Das Datum-Trennzeichen trennt Tag, Monat und Jahr beim Formatieren von Datumsangaben voneinander. Das tatsächliche Datum-Trennzeichen in der formatierten Ausgabe hängt von den Systemeinstellungen ab.
C	Zeigt das Datum in der Form dddd und die Zeit in der Form ttttt an, und zwar in dieser Reihenfolge. Hat die fortlaufende Zahl für das Datum keine Nachkommastellen, so wird nur das Datum angezeigt. Hat sie ausschließlich Nachkommastellen, so wird lediglich die Uhrzeit angezeigt.
D	Zeigt den Tag als Zahl ohne führende Null (1 – 31) an.
Dd	Zeigt den Tag als Zahl mit führender Null (01 – 31)an.
Ddd	Zeigt den Tag als Abkürzung (So – Sa) an.
dddd	Zeigt den Tag mit vollständigem Namen (Sonntag – Samstag) an.
ddddd	Zeigt ein vollständiges Datum (einschließlich Tag, Monat und Jahr) an, das entsprechend der Systemeinstellung für das kurze Datumsformat formatiert ist. Die Voreinstellung für

das kurze Datumsformat ist dd.mm.yy.

dddddd	Zeigt ein vollständiges Datum (einschließlich Tag, Monat und Jahr) an, das entsprechend der Systemeinstellung für das lange Datumsformat formatiert ist. Die Voreinstellung für das lange Datumsformat ist dd.mmmm.yyyy.
aaaa	Das Gleiche wie dddd, allerdings die lokalisierte Version der Zeichenfolge.
W	Zeigt den Wochentag als Zahl (1 für Sonntag bis 7 für Samstag) an.
Ww	Zeigt die Kalenderwoche als Zahl (1 – 54) an.
M	Zeigt den Monat als Zahl ohne führende Null (1 – 12) an. Wenn m unmittelbar auf h oder hh folgt, wird nicht der Monat, sondern die Minute angezeigt.
Mm	Zeigt den Monat als Zahl mit führender Null (01 – 12) an. Wenn m unmittelbar auf h oder hh folgt, wird nicht der Monat, sondern die Minute angezeigt.
mmm	Zeigt den Monat als Abkürzung (Jan – Dez) an.
mmmm	Zeigt den Monat mit vollständigem Namen (Januar – Dezember) an.
oooo	Das gleiche wie mmmm, allerdings die lokalisierte Version der Zeichenfolge.
Q	Zeigt das Jahresquartal als Zahl (1 – 4) an.
Y	Zeigt den Kalendertag als Zahl (1 – 366) an.
Yy	Zeigt das Jahr als zweistellige Zahl (00 – 99) an.
Yyyy	Zeigt das Jahr als vierstellige Zahl (100 – 9999) an.
H	Zeigt die Stunde als Zahl ohne führende Nullen (0 – 23) an.
Hh	Zeigt die Stunde als Zahl mit führender Nullen (00 – 23) an.
N	Zeigt die Minute als Zahl ohne führende Nullen (0 – 59) an.
Nn	Zeigt die Minute als Zahl mit führender Nullen (00 – 59) an.
S	Zeigt die Sekunde als Zahl ohne führende Nullen (0 – 59) an.
Ss	Zeigt die Sekunde als Zahl mit führender Nullen (00 – 59) an.
ttttt	Zeigt eine vollständige Zeitangabe (einschließlich Stunden, Minuten und Sekunden) an, die mit dem Zeit-Trennzeichen formatiert ist, das in der Systemeinstellung für das Zeitformat festgelegt ist. Eine führende Null wird angezeigt, wenn die entsprechende Option ausgewählt wurde und die Zeit vor 10:00 liegt. Die Voreinstellung für das Zeitformat ist h:mm:ss.
AM/PM	12-Stunden-Format mit Anzeige von AM (groß geschrieben) vor 12 Uhr mittags und PM (großgeschrieben) ab 12 Uhr mittags und vor 24:00 Uhr.
am/pm	12-Stunden-Format mit Anzeige von am (klein geschrieben) vor 12 Uhr mittags und pm (klein geschrieben) ab 12 Uhr mittags und vor 24:00 Uhr.
A/P	12-Stunden-Format mit Anzeige von A (groß geschrieben) vor 12 Uhr mittags und P (großgeschrieben) ab 12 Uhr mittags und vor 24:00 Uhr.
A/p	12-Stunden-Format mit Anzeige von a (klein geschrieben) vor 12 Uhr mittags und p (klein geschrieben) ab 12 Uhr mittags und vor 24:00 Uhr.

AMPM 12-Stunden-Format mit Anzeige des AM-Zeichenfolgenliterals, das von Ihrem System festgelegt ist. Vor 12 Uhr mittags wird die AM-Zeichenfolge, und ab 12 Uhr mittags bis 24:00 Uhr die PM-Zeichenfolge angezeigt. AMPM kann klein oder groß geschrieben werden, die tatsächlich verwendete Schreibweise hängt von den Systemeinstellungen ab. Die Voreinstellung ist AM/PM.

Benutzerdefiniertes Datums-/Zeitformat (Beispiele)

Die folgenden Beispiele zeigen benutzerdefinierte Datums- und Zeitformate für das Datum 7. Dezember 1958:

Format	Anzeige
d/m/yy	7.12.58
d-mmm	7-Dez
d-mmmm-yy	7-Dezember-58
d. mmmm	7. Dezember
mmm yy	Dezember 58
hh:mm AM/PM	08:50
h:mm:ss a/p	8:50:35 p
h:mm	20:50
h:mm:ss	20:50:35
d/m/yy h:mm	7.12.58 20:50

6 Konfiguration von KundenInfo

Starten Sie nun über über die Programmgruppe <MELVILLE-SCHELLMANN> den Konfigurator Ihres **KundenInfo**. Es erscheint dann folgende Ansicht (Bild 6):

6.1 Das Register „Rubriken“



Rubrik:

Der Begriff, den Sie hier eingeben muß eindeutig sein und dient der Organisation mehrerer Abfragen

Rang:

Tragen Sie hier eine Zahl ein. (z.B. 1). Sie entscheidet über die Reihenfolge, in der Ihre Rubriken nebeneinander (von links nach rechts) im Register **KundenInfo** erscheinen.

Menütext:

Der Begriff, den Sie hier angeben erscheint später als Überschrift Ihrer Rubrik.

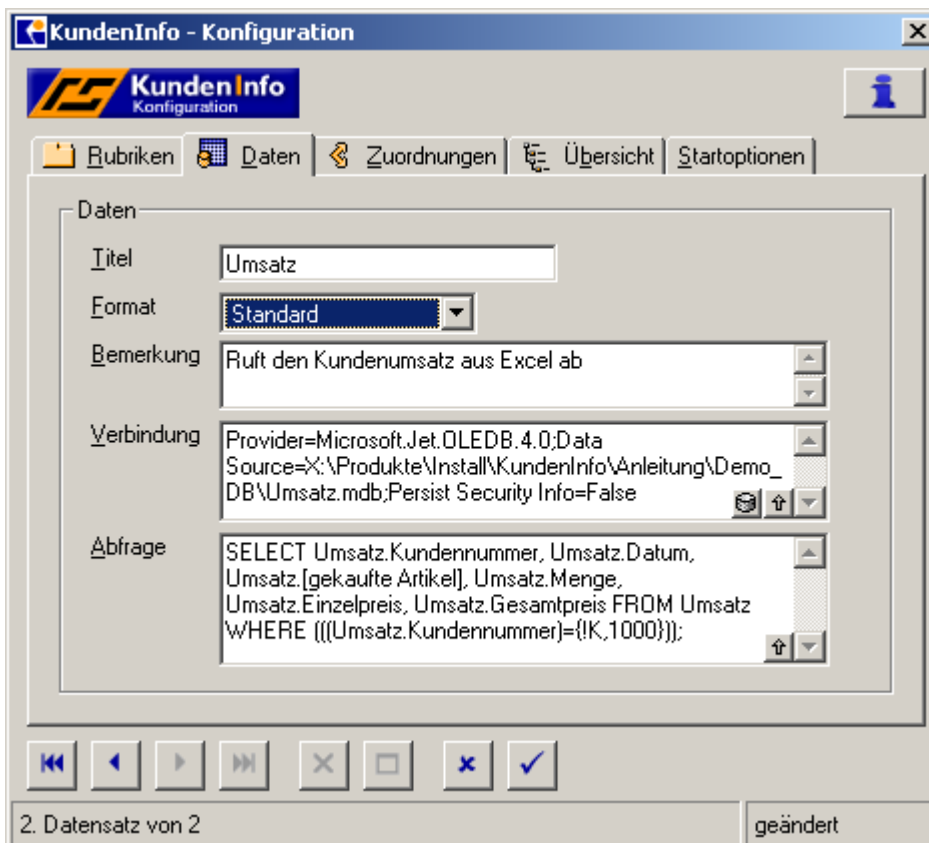
Titel:

Bei aktivierter Rubrik wird als Überschrift der angezeigten Daten der Titel eingeblendet.

Bemerkung:

Die Bemerkung erscheint ebenfalls als eine Art Untertitel

6.2 Das Register „Daten“



KundenInfo - Konfiguration

KundenInfo Konfiguration

Rubriken | **Daten** | Zuordnungen | Übersicht | Startoptionen

Daten

Titel Umsatz

Format Standard

Bemerkung Ruft den Kundenumsatz aus Excel ab

Verbindung Provider=Microsoft.Jet.OLEDB.4.0;Data Source=X:\Produkte\Install\KundenInfo\Anleitung\Demo_DB\Umsatz.mdb;Persist Security Info=False

Abfrage SELECT Umsatz.Kundennummer, Umsatz.Datum, Umsatz.[gekaufte Artikel], Umsatz.Menge, Umsatz.Einzelpreis, Umsatz.Gesamtpreis FROM Umsatz WHERE (((Umsatz.Kundennummer)={K,1000}));

2. Datensatz von 2 geändert

Titel:

Der hier vergebene Titel muß eindeutig sein

Format:

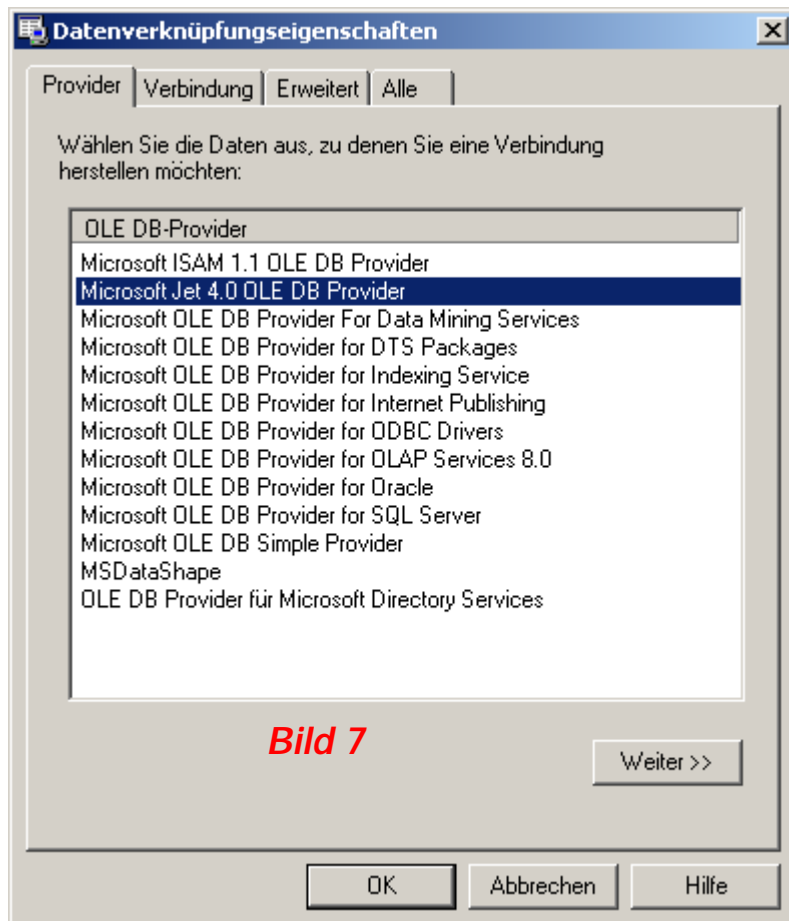
- Standard nutzen Sie, um die angezeigten Werte in einfacher Tabellenform anzuzeigen.
- Hierarchisch ist für den versierten Anwender gedacht, der „geschachtelte Abfragen (sog. Shape-Abfragen) mit einer hierarchischen Struktur einbinden will.
- Liste zeigt nur den ersten gefundenen Datensatz an und verteilt die anzuzeigenden Werte auf maximal drei Spalten. Dieser Formattyp wird verwendet, wenn z.B. Vertragsdaten eines Kunden angezeigt werden sollen, wo die Darstellung in einer einzelnen Zeile nicht sinnvoll wäre.
- Info blendet die Programm-Information über **KundenInfo** ein und ist in diesem Zusammenhang nicht weiter von Interesse.

Bemerkung:

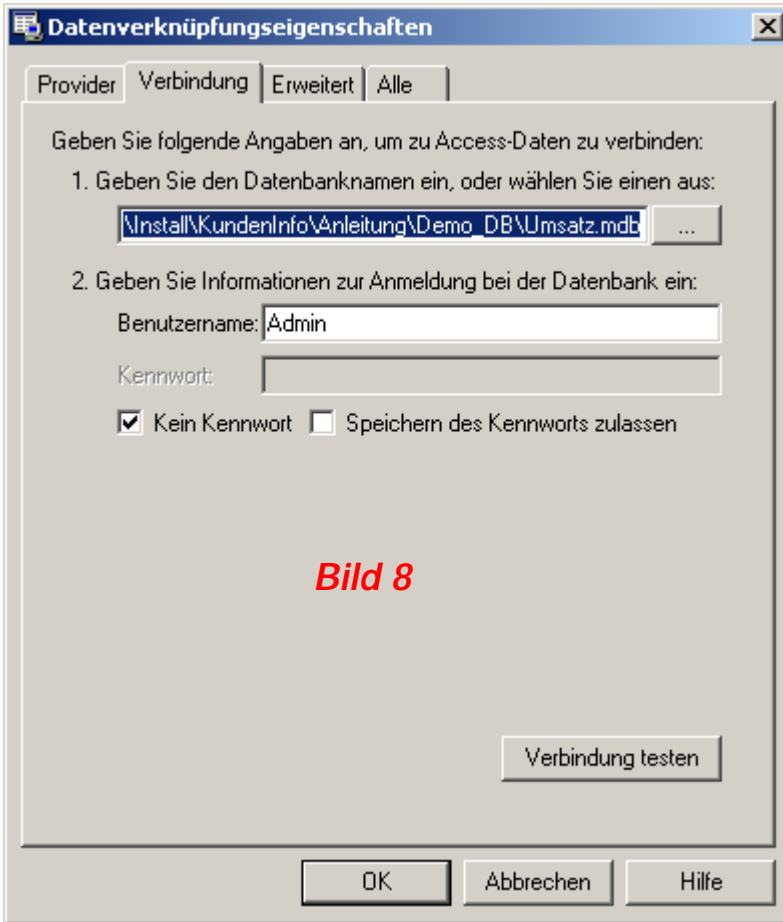
Wird nirgendwo eingeblendet, sondern erleichtert es Ihnen, den Überblick über verschiedenen SQL-Abfragen zu behalten.

Verbindung:

In diesem Bereich schaffen Sie eine Verbindung zu der Datenquelle, die Sie über Ihre SQL-Abfrage ansprechen wollen. Klicken Sie auf die Schaltfläche für den Aufruf des „Datenverknüpfungs-Assistenten“. (Bild 7 - 9)



... für die Verbindung zu MS-Access-Datenbanken



... Auswahl der speziellen Access--Datenbank

Bild 8



Bild 9

Abfrage:

Hier fügen Sie nun die Abfrage ein, die wir in Kapitel 5 erstellt hatten (Bild 10):

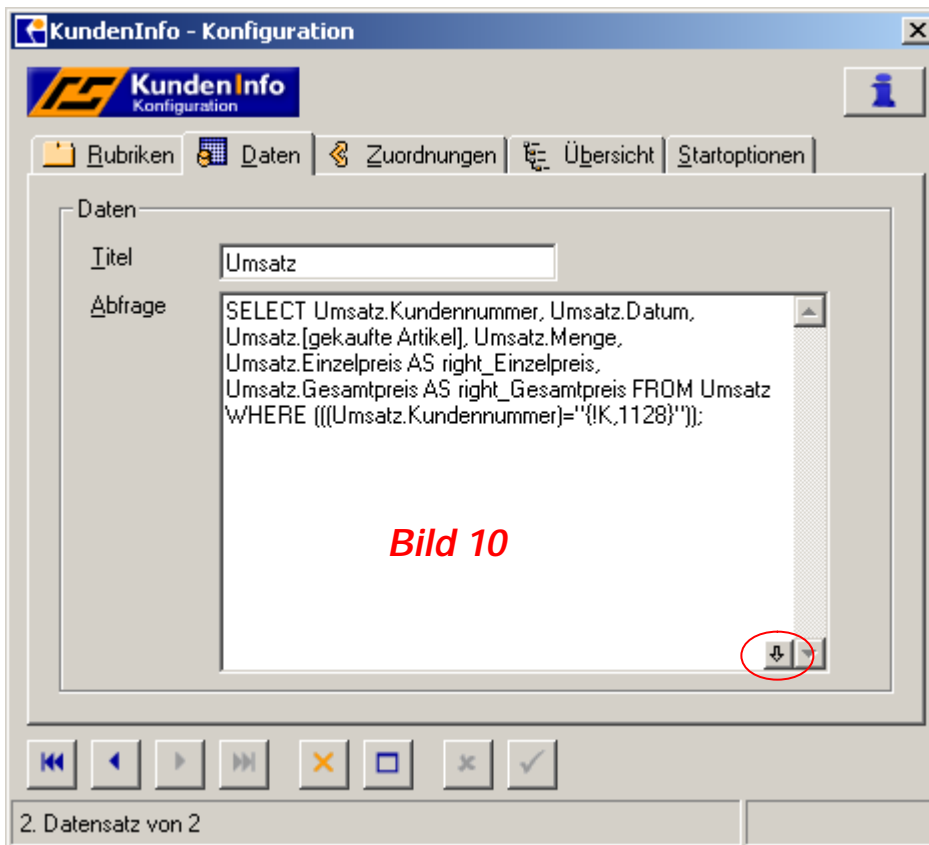


Bild 10

... Maximierung der Darstellung

Sie können feststellen, dass wir die ursprüngliche feststehende Bedingung

WHERE (((Umsatz.Kundennummer)="D123456"))

In eine variable Bedingung geändert haben

WHERE (((Umsatz.Kundennummer)="{!K,1128}"))

Die hier verwendete Syntax ist in **KundenInfo** fest verankert und bedeutet:

!K

Der Inhalt eines ACT!**-K**ontaktfeldes wird übergeben („!G“ für Gruppenfelder)

1128

Es handelt sich um das ACT!**-F**eld mit der FeldID 1128 des aktuellen ACT!**-K**ontaktes, aus dem der Wert entnommen wird.

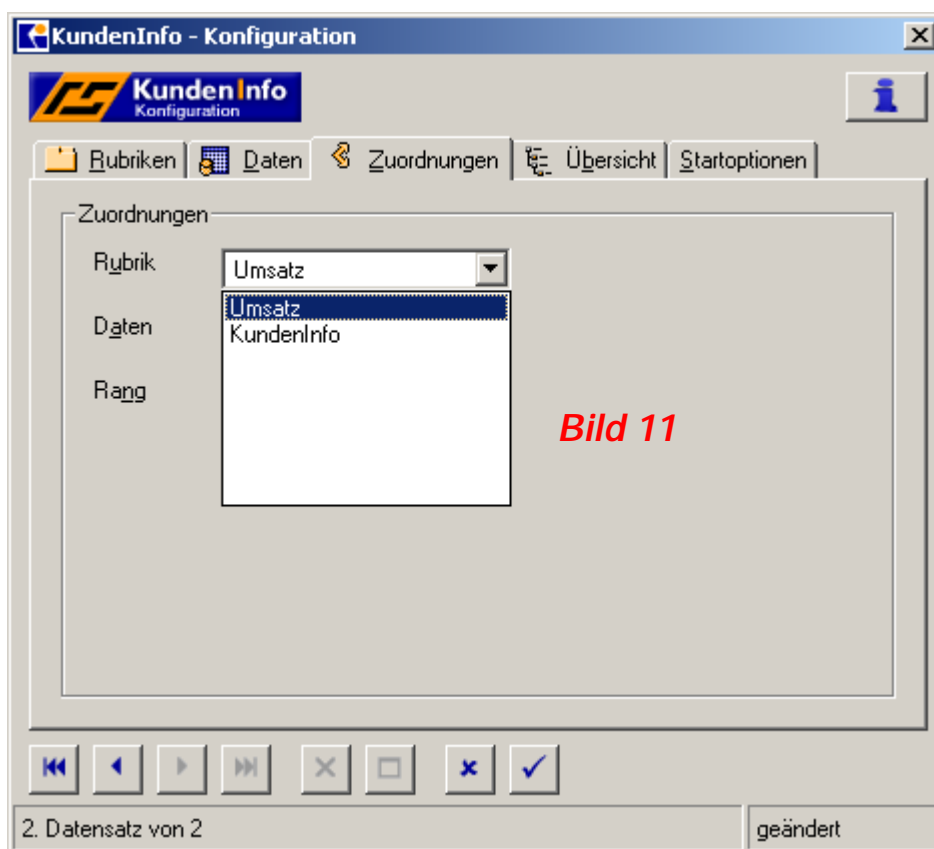
Die Feld-ID, des von Ihnen verwendeten ACT!**-F**eldes finden Sie am Besten heraus mit dem mitgelieferten Modul **FeldInfo**.

6.3 Das Register „Zuordnungen“

In diesem Bereich werden die Rubriken mit den zugehörigen Daten (Ihren SQL-Abfragen auf Datenquellen) verknüpft.

In unserem Beispiel verknüpfen Sie also die Rubrik „Umsatz“ mit der Datenauswahl „Umsatz“.

Der unten eingeblendete „Rang“ entspricht der Festlegung im Register „Rubriken“.



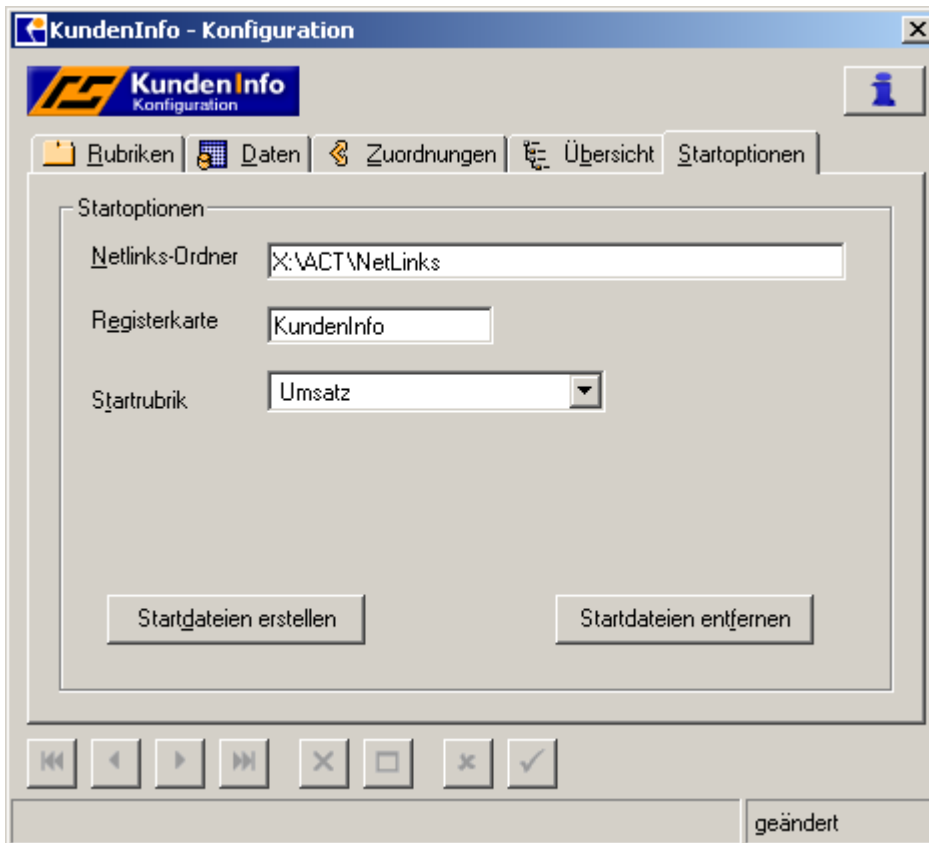
6.4 Das Register „Übersicht“



Dieser Bereich dient dem besseren Überblick, wie Sie Rubriken mit den zugehörigen SQL-Abfragen organisiert haben.

6.5 Das Register „Startoptionen“

In diesem Register schließlich geht es darum, Ihre Konfiguration in ACT! einzubinden.



Netlinks-Ordner:

Tragen Sie hier, sofern noch nicht automatisch geschehen, den Pfad zu dem Datenverzeichnis ein, welches in ACT! als Standardablageort für „NetLinks“ angegeben ist.

Registerkarte:

Hier tragen Sie die Bezeichnung ein, den Ihre neue Registerkarte in ACT! künftig tragen wird.

Startrubrik:

Die hier eingegebene Rubrik wird als Erste aktiviert und angezeigt, wenn Sie das Register <KUNDENINFO> in ACT! anklicken.

Durch anklicken der Befehlsschaltfläche <STARTDATEIEN ERSTELLEN> erzeugen Sie in Ihrem NetLinks-Ordner die zur Ausführung von KundenInfo nötigen Dateien (Kundeninfo.ctl + Kundeninfo.htm). **Hierzu muß ACT! geschlossen sein !**

7 KundenInfo im ersten Einsatz

Starten Sie ACT! und rufen den Kunden mit der Kundennummer „**D123456**“ auf.

Nun können Sie erstmals das Register <**KUNDENINFO**> aktivieren und erhalten nach wenigen Augenblicken eine Übersicht der gekauften Artikel dieses Kunden.

Kundennummer

Firma	<input type="text" value="Teppichdesign GmbH"/>	Adresse	<input type="text" value="Musterstrasse 2"/>
Kontakt	<input type="text" value="Hans Mustermann"/>		<input type="text"/>
Titel	<input type="text"/>		<input type="text"/>
Abteilung	<input type="text"/>	Stadt	<input type="text" value="Hamburg"/>
Telefon	<input type="text" value="040-999999999"/>	App.	<input type="checkbox"/>
Fax	<input type="text"/>	Bundesland	<input type="text"/>
Mobiltelefon	<input type="text"/>	PLZ	<input type="text"/>
Anrede	<input type="text" value="Sehr geehrter Herr"/>	Land	<input type="text" value="Deutschland"/>
		E-Mail-Adresse	<input type="text"/>

Umsatz
Info

Umsatz des Kunden
Hier können Sie einen Zusatztext angeben

Umsatz					
Kundennummer	Datum	gekaufte Artikel	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
D123456	15.04.1998	Kiefernschrank	1,00	546,00	546,00
D123456	15.04.1998	Sideboard Kiefer	2,00	213,00	426,00
D123456	13.10.2001	ERTisch (Eiche)	1,00	1520,00	1520,00
D123456	07.12.2002	Regalsystem	3,00	350,00	1050,00

8 Einsatz von KundenInfo im Netzwerk

Beim Einsatz von KundenInfo in einem Netzwerk ist es nicht erforderlich, das Setup auf jeder einzelnen Arbeitsstation auszuführen. Trotzdem werden bestimmte Registrierungseinträge auf der jeweiligen Arbeitsstation benötigt.

Gehen Sie am Besten in folgender Reihenfolge vor:

- Richten Sie auf einem gemappten Netzlaufwerk ein Verzeichnis „NetLinks“ ein (z.B. „x:\act\netlinks“), welches Sie in den ACT!-Grundeinstellungen als Standard-Ablageort für den Dateityp „NetLinks“ verwenden.
- Installieren Sie **KundenInfo** in ein vorbereitetes Netzverzeichnis (z.B. „x:\act\addons\kundeninfo“)
- Führen Sie die Konfiguration von **KundenInfo** durch, wie in dieser Anleitung beschrieben und geben Sie im Konfigurationsregister „Startoptionen“ (Kapitel 5.5) den NetLinks-Ordner entsprechend dem eingerichteten Netzverzeichnis an.
- An den weiteren Arbeitsstationen stellen Sie den Standardablageort für „NetLinks“ ebenfalls auf den Netzwerk-Pfad ein und starten dann die Datei „KundenInfo_aktivieren.bat“, welche sich im Installationsverzeichnis von **KundenInfo** befindet. . Dadurch werden die nötigen DLL-Dateien korrekt auf dem Arbeitsrechner registriert.